

PRESSEMITTEILUNG

der best research GmbH

Nur geringe Chancen für Huawei Smartphones ohne Android

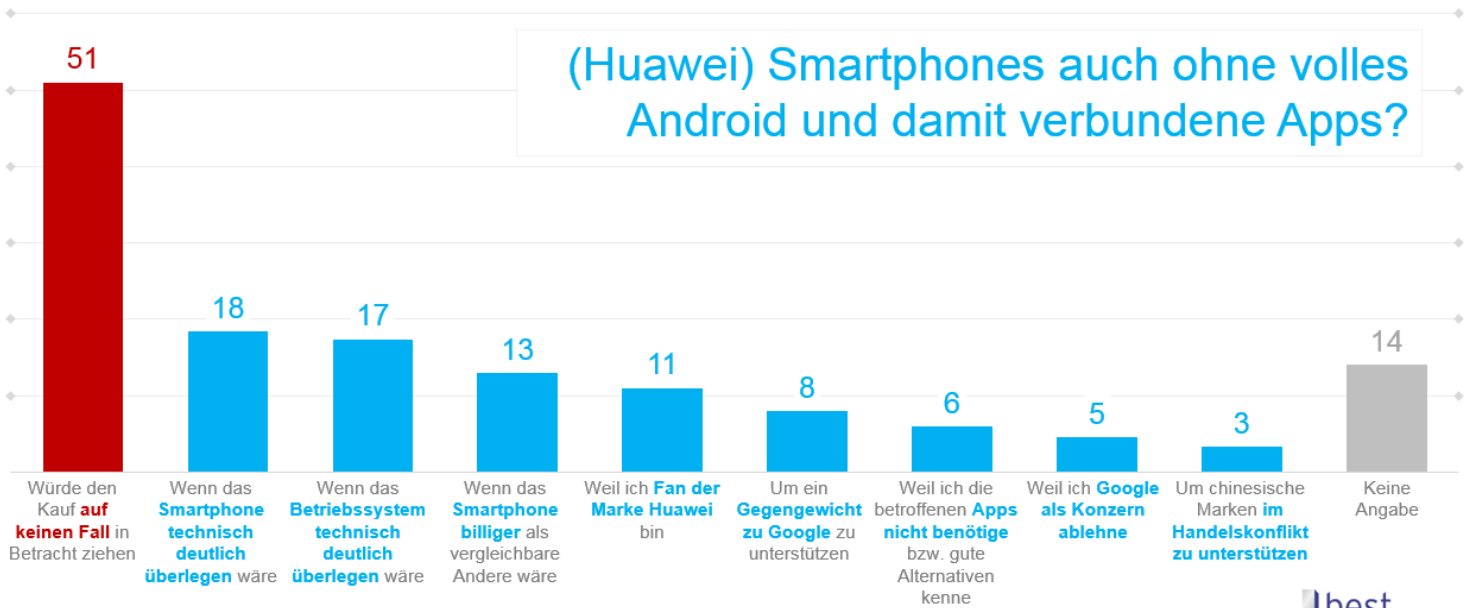
Bielefeld 25.09.2019: Ein neues Huawei Smartphone ohne vollständigen Zugriff auf Android und den Google Play Store wird nicht an frühere Erfolge anschließen können. Technische Überlegenheit kann aber die Kunden in Richtung Android-Alternative lenken. Dies sagen 575 Befragte im Alter von 16-59 Jahren, die Digital-Themen nicht ablehnen.

Durch den Handelsstreit zwischen den USA und China sowie den damit verbundenen Sanktionen durch die US-Regierung hat Huawei für neue Geräte keine volle Lizenz für Android. Aus diesem Grund wird das aktuelle Mate 30 (Pro) mit der Open Source Version von Android und dem Huawei eigenen App Store, der ‚App Gallery‘ geliefert. Noch steht nicht fest, wann und ob das Gerät auf dem europäischen Markt erscheint, die Chancen für einen Markterfolg sind aber gering.

Für knapp 51% der Befragten ist das Fehlen der Google Dienste ein Grund, das neue Huawei Smartphone auf keinen Fall zu kaufen. Dieser Wert variiert kaum in den verschiedenen Altersklassen und ist in der Altersgruppe der 45 - 59-jährigen am höchsten (55%). Die Ablehnung ist insgesamt bei Männern geringer als bei Frauen (Männer 43%, Frauen 58%).

Für die Befragten, die sich den Kauf trotz der Widrigkeiten vorstellen können, müssen vor allem eine deutliche technische Überlegenheit von Gerät (18%) und Betriebssystem (17%) gegeben sein. Erst in zweiter Linie spielen Kostenaspekte (13%) eine Rolle.

Ein weiteres Potenzial ergibt sich durch den Marken-Fan: Immerhin 11% der Befragten würden aufgrund der Marke einer Huawei Variante mit alternativer Softwarelösung positiv gegenüberstehen.



Basis: Personen, die digitale Themen nicht völlig ablehnen, 16-59 Jahre | n=575 | Angaben in %

Informationen zur Studie

Es wurden Personen im Alter von 16-59 Jahren befragt, die digitale Themen nicht grundsätzlich ablehnen.

Um ein repräsentatives Abbild zu erhalten, wurden die Daten nach relevanten Kriterien gewichtet, auch um methodisch bedingte Verzerrungen in Bezug auf den Untersuchungsgegenstand zu minimieren.

Die Grundgesamtheit entspricht ca. 38,8 Mio. Menschen in Deutschland. Die Hochrechnungsbasis wurde mittels einer telefonischen Befragung bestimmt.

Stichprobe und Methode:

Es wurden 575 Online-Interviews in einem Online-Panel erhoben

Zeitraum:

Die Befragung erfolgte im Juni 2019.

Studienhintergrund:

Die Ergebnisse entstammen der Studienreihe „Digital Radar“ mit der Themen im Bereich digitaler Entwicklungen untersucht werden. Die Studienergebnisse werden regelmäßig im Rahmen von Pressemitteilungen, Webseiten-Inhalten und Newslettern veröffentlicht.

Informationen zur best research GmbH

Die best research GmbH ist ein in Bielefeld ansässiges, unabhängiges Marktforschungsinstitut, gegründet 2005 von Wolfgang Best.

Das Institut ist spezialisiert auf Befragungen und Analysen in den Bereichen Dienstleistungen und langlebige Gebrauchsgüter. Es arbeitet sowohl für internationale Konzerne als auch für spezialisierte Mittelstandsbetriebe. Weitere Informationen unter www.best-research.de

Für Presseinformationen und Fragen:

Wolfgang Best
best research GmbH
Meisenstraße 65
D-33607 Bielefeld

www.best-research.de

t. 0521 - 2997 871
f. 0521 - 2997 872
e. wolfgang.best@best-research.de